



# Gedicht

## 5 vor 12

Es ist noch Wäsche zu machen - ja ich weiß,  
aber draußen ist's so schön heiß  
Lass uns doch baden und Wasser spritzen  
und später mit dem Lappen durch die Küche flitzen.

Statt den Boden - wisch die Sorgen fort  
und spiel mit mir an einem anderen Ort.  
Denn die Zeit sie rennt und tickt  
und Du weißt doch - nur im hier und jetzt - macht's klick.

Büroarbeit, hohe Wäscheberge phänomenal,  
und der Staub tanzt im Sonnenstrahl,  
da vergisst man schnell was wirklich zählt  
nämlich ein Lachen, das durchs Haus und Herzen geht.

Lass uns malen, ohne Plan,  
oder spielen mit der Eisenbahn.  
Ein Abenteuer, Hand in Hand,  
erleben wir im Wunderland.

5 vor 12 - es ist noch Zeit,  
für Spiele, Spaß und Heiterkeit.  
die Uhr schlägt „zu Bett gehen“ laut und klar  
und Du weißt, dass das jetzt Qualitätszeit war.



So nimm Dir Zeit, schau her zu mir,  
lass uns genießen diese Stunde jetzt und hier,  
denn 5 vor 12, ist fast vorbei,  
doch mit Dir fühl ich mich so frei.

Klar musst Du auch kehren mit dem Besen,  
es wär' aber auch schön, gemeinsam zu lesen.  
5 vor 12 - es ist noch Zeit  
Für Entspanntes und auch Heiterkeit.

5 vor 12, jetzt komm und sei bei mir,  
denn es gibt nur das Jetzt und Hier.

Ich sag 's doch nur, weil ich Dich so mag,  
denn es wär' doch wirklich schad:  
stell Dir vor, ich bin dann mal groß  
und wir hätten zu wenig gespielt - das wär' gar nicht famos.

Du, ich hab Dich so lieb - ich sag 's so, wie's ist -  
Weil Du der wichtigste Mensch in meinem Leben bist.